



Hightech aus dem Bayerwald

„Wenn ich groß bin, werde ich ein bekanntes Markenprodukt aus der Automobilindustrie“, könnte die unscheinbare elektronische Baugruppe sagen. Ein anderes Bauteil sieht sich eher als innovative Lösung für Bereiche der Luftfahrttechnik, wieder andere entwickeln sich zu komplexen Modulen, Geräten oder Systemen. So könnte man – sehr vereinfacht ausgedrückt – darstellen, was die Firma Zollner macht und warum ihr Name nirgends erwähnt ist.

Zollner will Zandt immer treu bleiben: „Wir haben unsere Heimat mit den vielen Vorteilen und den sympathischen Menschen niemals vergessen.“

■ Das Zandt Unternehmen ist nicht nur mit Abstand der größte Arbeitgeber der Region und mit insgesamt 16 Standorten auch im Ausland stark vertreten, sondern es ist mit seinen Produkten weltweit überall im Einsatz. Jeder hat im alltäglichen Leben mit größter Wahrscheinlichkeit indirekt Kontakt mit einem Produkt aus dem Hause Zollner.

Jährlich 14 000 verschiedene Elektronik-Produkte

Zollner bietet seinen Kunden unterschiedlichste Produkte – Einzelteile, Module, Geräte oder komplette Systeme – an, die nach Kundenwunsch entwickelt und schließlich in Serie produziert werden. Hierbei bildet man den kompletten Produktlebenszyklus ab, das heißt von der Entwicklung bis hin zum After Sales Service. Dabei werden alle nur vorstellbaren Branchen bedient – mit zwei Ausnahmen: Unter-

haltungselektronik und Militärtechnik. Wie groß die Bandbreite der Produktion ist, kann man auch anhand einiger beeindruckender Zahlen nur erahnen: Pro Arbeitstag werden beispielsweise 36,6 Tonnen Stahl verarbeitet, jedes Jahr werden rund 14 000 verschiedene Elektronik-Produkte produziert, 2011 wurden 2,5 Milliarden SMD-Bauelemente bestückt sowie 6,7 Millionen induktive Bauelemente produziert und an die Kunden versandt. Das alles leisten tagtäglich knapp 8 000 Mitarbeiter weltweit und über 4 000 von ihnen in Deutschland an den ostbayerischen Standorten.

Das Ausland bietet großartige Perspektiven

Das alles wird von der Zentrale in Zandt aus gesteuert – dem Standort, an dem 1965 der Grundstein gelegt wurde und dem das Unternehmen immer

Zollner Elektronik AG

Industriestraße 2-14
93499 Zandt



Telefon: +49 (0)9944 / 201 0
Fax: +49 (0)9944 / 201 1314
Mail: info@zollner.de
Web: www.zollner.de



treu bleiben will. „Wir haben unsere Heimat mit den vielen Vorteilen und den sympathischen Menschen niemals vergessen“, betont Johann Weber. Dass der Schritt nach Ungarn, Rumänien, China, Tunesien und in die USA trotzdem notwendig war, erklärt er auch: „Wenn wir direkt vor Ort sind, können wir unsere weltweiten Kunden noch besser unterstützen.“ Außerdem bieten die Auslandsstandorte auch den hiesigen Mitarbeitern eine Reihe von Vorteilen: Wer einmal ein anderes Land kennenlernen möchte, hat die Möglichkeit, innerhalb des Unternehmens für einen individuellen Zeitraum an einen der internationalen Standorte zu wechseln.

Ausbildung wird bei Zollner groß geschrieben

Motivierte und geschulte Mitarbeiter sind für die Firma Zollner ein zentraler Erfolgsfaktor. Das Unternehmen legt daher größten Wert auf die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter. Grundpfeiler dieses Konzepts ist dabei ein besonderes Engagement im Bereich der Ausbildung: Aufgrund einer gleichbleibend hohen Ausbildungsquote von rund sechs Prozent werden alljährlich über 80 junge Leute als

Auszubildende in verschiedenen technischen und kaufmännischen Berufen eingestellt. Seit 1965 wurden bereits 1 300 Lehrlinge ausgebildet – und auch regelmäßig übernommen. Seit über zehn Jahren bietet die Zollner Elektronik AG auch mehrere duale Studiengänge für Abiturienten an.

Zwei Trends haben sich dadurch in den letzten Jahren ganz deutlich herausgestellt: Der Prozentsatz an Fachkräften und damit der innerbetrieblichen Qualität nimmt stetig zu und der Altersdurchschnitt ist auf einem durchwegs niedrigen Niveau von etwa 35 Jahren. Das zeigt: Auch die Jugendlichen haben ein klares Ziel: „Wenn ich groß bin, gehe ich zu Zollner.“

Eckdaten

- » Branche: Elektronik
- » Vorstand: Thomas Schreiner, Christian Zollner, Johann Weber, Manfred Zollner sen., Manfred Zollner jun., Ludwig Zollner, Prof. Dr. Josef Weber (v.l.n.r)
- » Mitarbeiter: 7 959
- » Hauptsitz / Firmenzentrale: Zandt / Oberpfalz
- » Unternehmensgründung: 1965
- » Kompetenzen: Mechatronik-Dienstleister mit den Geschäftsfeldern Automotive, Elektronik, Mechanik, Support- und Leasing-Center



„Zollner hat sich im Laufe von 47 Jahren zu einem global agierenden Unternehmen mit rund 8 000 Beschäftigten entwickelt, das gleichzeitig stolz auf seine regionalen Wurzeln ist und ein familiäres Miteinander wertschätzt.“

Johann Weber
*Vorstandsvorsitzender &
Vorstand Elektronik*